

Werk

Titel: Polygonometrie oder Anweisung zur Berechnung jeder gradlinichten Figur

Autor: Lexell, Anders Johann

Verlag: Kindervater

Ort: Leipzig

Jahr: 1783

Kollektion: DigiWunschbuch; Mathematica

Digitalisiert: Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen

Werk Id: PPN59523674X

PURL: <http://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?PPN59523674X>

OPAC: <http://opac.sub.uni-goettingen.de/DB=1/PPN?PPN=59523674X>

LOG Id: LOG_0007

LOG Titel: Vorwort

LOG Typ: preface

Übergeordnetes Werk

Werk Id: PPN595236391

PURL: <http://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?PPN595236391>

OPAC: <http://opac.sub.uni-goettingen.de/DB=1/PPN?PPN=595236391>

Terms and Conditions

The Goettingen State and University Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Goettingen State- and University Library.

Each copy of any part of this document must contain these Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept the Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Goettingen State- and University Library.

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Contact

Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen
Georg-August-Universität Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen
Germany
Email: gdz@sub.uni-goettingen.de



Vorerinnerung.

Die Berechnung der gradlinichten Figuren, war schon lange vermittelst der gemeinen Trigonometrie bewerkstelliget worden, che man nur die bey Berechnung der Vierecke vorkommende Aufgaben in einem Zusammenhange aufstellte und davon einige Auslösungen gab.

Der berühmte Lambert ist der erste der im 2ten Theile seiner Beiträge zur Mathematik

Vorerinnerung.

einen Entwurf der Tetragnometrie vorlegte, unter der Aufschrift: Anlage zur Tetragnometrie. Diese ist von dem ihigen Herrn Professor Mayer in Altdorf, in einer zu Göttingen gehaltenen Disputation, und nach ihm vom Herrn Biörnfen in feiner introductione in Tetragnometriam — ohne die Mayerifche Disfertation gekannt zu haben — ausgeführt worden.

Auch eine Tetragnometrie findet ſich von Herrn Professor Lexell im 20ften Bande der neuen Petersburger Commentarien, (S. 80. . . 117): Sie iſt eine Anwendung der von ihm für die Berechnung jeder gradlinichten Figur gefundenen

Vor Erinnerung.

fundenen zwei allgemeinen Formeln, auf die
Vierecke.

Diese beiden Formeln hat er in einer in den
19ten Band genannter Commentarien eingerückten
Abhandlung: De resolutione Poligonorum recti-
lineorum; Differt. prima, bekannt gemacht.

Diese Abhandlung hier blos übersetzt zu lie-
fern würde schon zu weiterer Ausbreitung nütze-
licher Kenntnisse beitragen, wenn man auch nicht
so glücklich gewesen wäre, durch die dabey ge-
machten Aenderungen und Zusätze, der Kenner
Beifalle zu entsprechen.

Gegenwärtigen Werkes zweyten Theils Ge-
genstand wird die schon vorhin erwähnte und im

Vorerinnerung.

20sten Bande der Petersburger Commentarien
stehende Abhandlung: De resolutione Poligo-
norum rectilineorum; Dissertatio secunda,
seyn,

Leipzig, im Heumonat 1782.

In